

	Objekt: Trier: Werner von Falkenstein
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter
	Inventarnummer: 18255195

Beschreibung

Vorderseite: Kniebild des Heiligen Petrus mit Schüssel und Buch unter säulengetragendem Bogen, unten das Münzenberger Wappen. In den Kapitellen der Säulen jeweils ein Gesicht. Rückseite: Gespaltener Wappenschild Trier/Münzenberg in einem Dreipass, neben der linken Spitze je ein Ringel.

Grunddaten

Material/Technik: Gold; geprägt
Maße: Gewicht: 3.51 g; Durchmesser: 22 mm;
Stempelstellung: 2 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1404-1407
	wer	
	wo	Koblenz
Beauftragt	wann	
	wer	Werner von Falkenstein (1355-1418)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Hermann Grote (Numismatiker) (1802-1895)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Geistlicher Fürst
- Gold
- Goldgulden
- Heiliger
- Heraldik
- Mittelalter
- Münze
- Spätmittelalter

Literatur

- A. Noss, Die Münzen von Trier 1307-1556 (1916) Nr. 286 (dieses Stück).
- G. Felke, Die Goldprägungen der Rheinischen Kurfürsten 1346-1478 (1989) Nr. 744..